

Jahresbericht Ausbildung 2016

Am 21./22. November 2015 begann das Ausbildungsjahr mit dem zweitägigen Kurs Bodenarbeit und Longieren im NPZ. Das J+S Modul war offen für J+S-Leiter in Ausbildung, aktive J+S Leiter der verschiedenen Fachrichtungen sowie als WK für Vereinstrainer. Nebst den interessanten Unterrichtseinheiten wurde der Meinungs- und Erfahrungsaustausch zwischen den erfahrenen Longenführerinnen / VereinstrainerInnen und den VT-AnwärterInnen positiv beurteilt.

J+S Module Dressur und Springreiten

Die beiden Module wurden am 23./24. Januar und am 13./14. Februar durchgeführt. Dressurreiten wurde in diesem Jahr nur von fünf TeilnehmerInnen besucht. Urs Schelker und Nicola Heyser Burger erteilten Unterricht. Im Modul Springreiten waren Karin Rutschi und Martin Habegger als Klassenlehrer im Einsatz. Nebst Cavaletti- und Springgymnastiktraining war in dem von zehn TeilnehmerInnen besuchten Kurs der Goldtest ein Schwerpunktthema.

J+S/VT-Lehrgänge

Acht Damen und zwei Herren aus dem ZKV-Gebiet sowie vier Damen aus der Westschweiz begannen am 3.-5. Juni ihre VT-Ausbildung.

Vom 14.-16. Oktober wurde für alle drei Klassen der zweite Kursblock mit den Prüfungen zum J+S Leiter und zum J+S Leiter B/Vereinstrainer durchgeführt. Alle sieben TeilnehmerInnen, welche zur Prüfung als J+S Leiter antraten, konnten als Leiter brevetiert werden.

Sieben Damen traten zur Abschlussprüfung zum Leiter B/Vereinstrainer an. Vor drei Jahren hatten zehn Reiterinnen ihre VT-Ausbildung begonnen. Bedingt durch Abbruch der Ausbildung, Wiederholungen von Zwischenprüfungen oder beruflicher Neuorientierung waren aus der Klasse 1/2014 noch fünf Teilnehmerinnen für die Abschlussprüfung als Vereinstrainer angemeldet. Sie alle sowie zwei Teilnehmerinnen mit Ausbildungsbeginn vor 2014 haben die Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden.

Ausbildung J+S-Leiter Kindersport Pferdesport

Vom 9.-11. Mai und am 29.-31. August wurde in Frauenfeld unter der Leitung von Heid Notz mit dieser neu konzipierten Ausbildung (www.fnch.ch/Kindersport) gestartet. TrainerInnen aus den verschiedenen Sparten, Voltigetainerinnen, sowie weitere Fachpersonen, die hauptsächlich mit 5-10 jährigen Kindern arbeiten, sind das Zielpublikum dieser Ausbildung. Alle Teilnehmerinnen, welche im 2016 den („Pilot-“)Vorkurs in Frauenfeld erfolgreich absolviert haben oder die Prüfung als Quereinsteiger bestanden haben, können im 2017 mit der Ausbildung zum Leiter Kindersport Pferdesport beginnen. Fürs 2017 ist im ZKV-Gebiet ein erster Vorkurs geplant.

Vereinstrainer-WK

Für die Absolvierung der WK-Pflicht stand am 22. und 23. Oktober zum zweiten Mal ein Kurs „Bewegungslehre nach Eckart Meyners“ mit Martin Volesky auf dem Programm. Gleichzeitig wurde das J+S-Modul Bodenschule durchgeführt. Sechs Vereinstrainer, die ihre WK-Pflicht wahrnahmen sowie mehrere Teilnehmerinnen aus dem gleichzeitig stattfindenden Modul Bodenschule wurden von Herrn Volesky unterrichtet. Wiederum waren die Kursteilnehmerinnen nach den Interventionen von Herrn Volesky beeindruckt über die positiven Veränderungen, die bei Pferd und Reiter deutlich zu erkennen waren.

Ich danke allen Instruktoeren für die engagieren Einsätze und dem Personal des NPZ für die gute Zusammenarbeit. Einen besonderen Dank richte ich auch an alle J+S Leiter, die Jugendliche fach- und altersgerecht ausbilden und an alle Vereinstrainer, die im Verein/Betrieb sowie als Funktionär wertvolle Arbeit leisten.

*Robert Portmann
Chef Ausbildung*